

## Wirtschaftsgebäude in Althofen abgebrannt

**In der Nacht zum Donnerstag ist ein Wirtschaftsgebäude in Althofen bis auf die Grundmauern abgebrannt. Tiere waren keine in dem Gebäude, Geräte und Heu wurden vernichtet.**

Kurz nach 1.00 Uhr brach im Wirtschaftsgebäude eines 22-jährigen Landwirts in Althofen (Bezirk St. Veit/Glan) aus noch unbekannter Ursache ein Brand aus.



Foto/Grafik: FF Althofen

Durch den Einsatz der FF Althofen, Guttaring und Kappel am Krappfeld, die mit sieben Fahrzeugen und 33 Kräften im Einsatz standen, konnte das Übergreifen des Feuers auf das benachbarte Wohnhaus verhindert werden. Ebenso konnte ein Stall gerettet werden, in dem sich Rinder befanden.

[Video starten](#)

Dieses Video darf aus rechtlichen Gründen nur in Österreich wiedergegeben werden. Dieses Video ist nicht mehr verfügbar. Dieser Livestream startet am

### Video FF Althofen

Ein Übergreifen der Flammen auf das Wohnhaus konnte verhindert werden

### Gebäude nicht zu retten

Den Einsatzkräften war beim Eintreffen am Brandort rasch klar, dass das Gebäude nicht zu retten sein würde, so Wilhelm Mitterdorfer von der FF Althofen: „Bei der Anfahrt war heller Feuerschein im Ortsteil Untermarkt zu sehen, am Einsatzort stand das Gebäude im Vollbrand. Wir haben uns darauf beschränkt, die Nebengebäude zu schützen und dann die Brandbekämpfung zu beginnen.“ Die Löscharbeiten waren nur mit schwerem Atemschutz möglich, so Mitterdorfer.



Foto/Grafik: FF Althofen

Das Wirtschaftsgebäude, darin abgestellte landwirtschaftliche Geräte und mehrere Tonnen Heu wurden größtenteils vernichtet. Tiere waren nicht im Gebäude untergebracht. Die Höhe des entstandenen Schadens ist noch unbekannt.

---

Publiziert am 07.03.2019

Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.

- nicht mit Facebook verbunden  Social-Media-Dienste aktivieren



- nicht mit Twitter verbunden



- nicht mit Google+ verbunden



- **Zwei Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie dieses Feld durch einen Klick aktivieren, werden die Buttons aktiv, und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter und Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Informationen an diese Netzwerke übertragen und dort gespeichert. Näheres erfahren Sie durch einen Klick auf das i.** <<https://orf.at/stories/socialmedia>>